Wegweiser für die Auswahl geeigneter Probenmaterialien (Haus- und Heimtiere, Beispiele):

Proben-material	Fragestellung	Untersuchungsparameter	Bemerkungen
Tierkörper	Generelle Abklärung der Krankheits- und Todesursache	Umfassende pathologisch-anatomische Untersuchung, Einleitung weiterführender Untersuchungen	Anlieferung von möglichst antibiotisch unbehandelten, frisch verstorbenen oder euthanasierten Tieren, die deutliche/für das Krankheitsbild typische Symptome zeigten. Vor dem Verpacken Tierkörper auskühlen lassen oder offen (abgedeckt mit Plane) transportieren. Bitte Tierkörper nicht einfrieren. Nach der Untersuchung können aus Seuchenschutzgründen Tierkörper nicht wieder mitgenommen werden. Es besteht die Möglichkeit, dass bei Haus- und Heimtieren durch die Tierhalter ein Tierkremierungsbetrieb beauftragt wird. Ein anerkannter Tierkremierungsbetrieb kann Haus- und Heimtiere bei uns abholen und kremieren. Falls eine Kremierung im Anschluss gewünscht wird, muss dies auf dem Probenantrag angegeben werden.
Kot / Rektaltupfer	Erkrankungen des Gastro-intestinaltraktes	**Kulturelle Anzucht** (E. coli, Cl. perfringens, thermophile Campylobacter) und Resistenzbestimmung **Giardien**, **Endoparasiten** (Lungenwürmer, Magen-Darm-Parasiten, Bandwürmer)	Endoparasiten: mind. 3-5 g Kot für Flotation, mind. 5 g Kot für Auswanderungsverfahren. Aufgrund der intermittierenden Ausscheidungen werden Sammelkotproben von 2 – 3 Tagen empfohlen. Die Proben sollen zwischenzeitlich kühl gelagert werden. Giardien: mind. 1 g Kot Kulturelle Anzucht (Bakterien): möglichst frischer Kot oder Kottupfer (Tupfer mit Medium).
Organtupfer (z.B. Augentupfer, Wundtupfer)	Erreger-nachweis	**Kulturelle Anzucht** (Untersuchung auf bakterielle Krankheitserreger und ggf. Resistenztestung)	Zur Diagnostik von bakteriellen Infektionen. Möglichst saubere Probenentnahme von Tupfern mit Medien.
Feten, Nachgeburt	Abklärung von Aborterregern	**Kulturelle Anzucht** (Bakterien, Pilze), **direkter Erregernachweis** (Brucellen, Leptospiren, Chlamydien, Parvovirus)	Wenn möglich, Fetus und Nachgeburt zur Sektion. Bitte Probenmaterial kühlen und nicht einfrieren.
Hautabstrich/ -geschabsel	Infektiöse Haut-erkrankungen	**Kulturelle Anzucht** von Bakterien und ggf. Resistenztestung und Pilzen**, Ektoparasiten** (Räude)	Probenentnahme am Übergang vom veränderten zum unveränderten Gewebe. Kulturelle Untersuchung: Amies-Transportmedium verwenden oder Hautgeschabsel. Ektoparasiten: tiefes Hautgeschabsel aus dem Übergangsbereich siehe oben, nativ, mit scharfem Löffel bis Blut austritt, entnehmen.
Harn	Abklärung bakterieller Harnwegs-infektionen	**Kulturelle Anzucht** (u.a. E. coli) ggf. Resistenztestung, **direkter Erregernachweis** (Leptospiren)	Probenmaterial: Mittelstrahlurin.

Die unter „Probenmaterial“ genannten Organe werden von uns im Rahmen der Sektion entnommen.

- ✓ Zahlreiche weitere Parameter können sowohl am STUA-DZ als auch in kooperierenden Laboren untersucht werden.
- ✓ Die Untersuchungskosten richten sich nach der Gebührenordnung des Landes.